

Dramatisch: Auto überschlägt sich - Fahrer bleibt unverletzt!

Am 3. Dezember 2024 verursachte ein 38-jähriger bei schwierigen Straßenverhältnissen einen Unfall in Kärnten, blieb aber unverletzt.

Kappel am Krappfeld, Österreich - Ein dramatischer Verkehrsunfall ereignete sich gestern gegen 18 Uhr im Bezirk Feldkirchen, als ein 38-jähriger Autofahrer bei schwierigen Straßenverhältnissen ins Schleudern geriet. Obwohl er einen Straßeneinweisungspflock touchierte und schließlich etwa 20 Meter die Böschung hinunter rutschte, kam das Fahrzeug auf der Seite zum Liegen, wie **[klick-kaernten.at](https://www.klick-kaernten.at) berichtete**. Der Fahrer konnte sich glücklicherweise selbstständig aus dem Fahrzeug befreien und lehnte eine Mitfahrt ins Krankenhaus ab.

Ein Alkoholtest ergab eine leichte Alkoholisierung, doch die Behörde ließ ihn weiterhin mit gültigem Führerschein fahren. Vor Ort sicherte die Freiwillige Feuerwehr Kappel am Krappfeld die Unfallstelle ab und half beim Bergen des Fahrzeugs. Solch ein Unfall kann erhebliche rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, insbesondere wenn man die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung nicht beachtet. Nach **[bussgeldkatalog.org](https://www.bussgeldkatalog.org)** sind Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung, wie das Abkommen von der Fahrbahn, mit empfindlichen Geldbußen oder sogar Fahrverboten geahndet.

Die rechtlichen Regelungen besagen, dass der Fahrer, je nach Schwere des Verstoßes, mit Geldstrafen und Punkten in Flensburg rechnen muss. Bei Übertretungen wie überhöhter

Geschwindigkeit oder Alkohol am Steuer können die Strafen drastisch steigen. Es bleibt abzuwarten, wie sich dieser Vorfall auf mögliche zukünftige rechtliche Schritte des Fahrers auswirken wird.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Alkoholisierung
Ort	Kappel am Krappfeld, Österreich
Quellen	• www.klick-kaernten.at • www.bussgeldkatalog.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at